

Veranstaltungshinweis / Einladung

**Meditation auf der Ofenbank  
hingeschaut. Die abendliche Werkbetrachtung im Dezember**

**Werkbetrachtung im Kunstmuseum Olten mit Katja Herlach**

**Besprochenes Gemälde:**

**Albert Anker (1831–1910), *Der Grossvater segnet seinen Enkel*, 1900**

**Donnerstag, 10.12.2009, 18–18:30 Uhr**

**Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung nötig**

Passend zur Adventszeit stellt das Kunstmuseum Olten im Rahmen seiner dritten monatlichen Werkbetrachtung ein Gemälde zur Diskussion, in dem es ums Innehalten und Nachdenken geht, aber auch um zeitlose Fragen, Hoffungen und Ängste, um Vergänglichkeit, Kontinuität sowie um zwischenmenschliche Beziehungen: Ein kleiner Junge und ein alter Mann, wohl Enkel und Grossvater, haben sich am warmen Ofen niedergelassen, wo sie einander in stiller Zuneigung begegnen. Dieses von Albert Anker gegen Ende seines Lebens entworfene Bild von grosser Innigkeit und Harmonie erweist sich als hervorragender Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit Arbeitsweise und Ideenwelt eines Künstlers, dessen Werk – vielleicht gerade wegen seiner Suggestivkraft und seinem moralischen Anspruch – polarisiert und mit seinen malerischen Qualitäten begeistert.

**Kontakt**

Kunstmuseum Olten, Kirchgasse 8, 4600 Olten, 062 212 86 76 ; [info@kunstmuseumolten.ch](mailto:info@kunstmuseumolten.ch) ; [www.kunstmuseumolten.ch](http://www.kunstmuseumolten.ch)

**Öffnungszeiten:** Di–Fr: 14–17 Uhr ; Do 14–19 Uhr ; Sa/So 10–17 Uhr

**Weiteres Pressematerial:** [www.kunstmuseumolten.ch](http://www.kunstmuseumolten.ch) unter der Rubrik «Medien»



**Albert Anker (1831–1910)**  
*Der Grossvater segnet seinen Enkel*, 1900  
Öl auf Leinwand, 65 x 53 cm  
Kunstmuseum Olten, Inv. 1961.8  
Foto: Kunstmuseum Olten